wander magazin

Praxistest 2015, Teil 7: Leichte Wanderoutfits: wie funktionell und haltbar sind sie?

W&A
Marketing & Verlag GmbH
Wandermagazin

Rudolf-Diesel-Str. 14
53850 Niederkassel
Tel. 0228/45 95-10
Fax 0228/45 95-199
post@wandermagazin.de

www.wandermagazin.de

Auch 2015 setzen wir unsere erfolgreichen Langzeit-Praxistests fort. Wie gewohnt stellen wir Ihnen Wanderausrüstung in insgesamt 12 Kategorien im 2-Monatsrhythmus vor. Zusätzlich können Sie in der Printausgabe des Wandermagazins die aktuellen Berichte in komprimierter Fassung nachlesen.
Diesmal legen wir Ihnen einen Spezialtest vor, der 2016 seine Fortsetzung finden wird. Wir haben ein Herren- und ein Damenoutfit aus funktioneller, relativ leichter Wanderkleidung zusammengestellt und wollen ausprobieren, wie gut diese Produkte den Dauereinsatz über ein Wanderjahr überstehen. Im vorliegenden Bericht stellen wir die insgesamt 12 Produkte nach dem ersten Vierteljahr im Einsatz vor.
Folgende Produkte nehmen am Leichtgewichts-Dauertest 2015/2016 teil:

Produktkategorie	**Herrenoutfit**	**Damenoutfit**
Funtionsunterhemd	*Odlo Evolution X-Light*	*Löffler Transtex Light Shirt*
Kurzarmhemd /-bluse	*Bergans Sletta SS Shirt*	*McKinley Dayton Bluse*
Zip-Off Hose	*Maier Sports Tajo Pant 2*	*Columbia Silver Ridge Convertible Pant*
Midlayer/Fleecejacke	*Norrona falketind warm 1 jacket*	*Salomon Discovery FZ Midlayer*
Softshelljacke	*Schöffel Phoenix Jacke*	*Marmot Leadville Jacket*
Hardshelljacke	*Haglöfs Roc Spirit Jacket*	*Arc´teryx Beta AR Jacket*

Testgebiet:	Deutsche Mittelgebirge:Hunsrück, Mittelrheintal, Pfälzerwald, Moseltal; Tramuntana Gebirge (Spanien), Luxemburg
Strecken:	4 bis 24 km
Höhenmeter:	▲▼ jeweils bis zu 800 m
Temperaturen:	5°C bis 25°C
Wetter:	☀, ☁, ☂, ☃
Zeitraum:	Dezember 2014 bis Mai 2015 (mind. 3 Monate)

Die jeweils betroffenen Hersteller haben keinerlei Einfluss auf die Durchführung und das Ergebnis der Tests. Wir haben uns bemüht, die Vor- und Nachteile der Produkte, die uns während des Langzeittests aufgefallen sind, so objektiv wie möglich darzustellen. Oberstes Ziel der Studie war es, möglichst umfassende und praxisnahe Informationen zum jeweiligen Testprodukt zu bieten.
Im Folgenden stellen wir die getesteten Produkte kurz mit Foto und tabellarischem Überblick vor (darunter auch der aktuelle Ladenpreis, das von uns ermittelte Gewicht und die Kontaktadresse der Hersteller), bevor wir unsere Eindrücke und Erfahrungen auflisten und die Kandidaten bewerten.

Übrigens:
Für unsere Praxistests wählen wir aus einem großen Produktangebot i.d.Regel 6, für diesen Spezialtest 12, Kandidaten aus, die wir im mehrmonatigen Praxistest genau unter die Lupe nehmen. Durch die sorgfältige Vorauswahl gehören in der Regel nur Spitzenprodukte zu den auserkorenen Testkandidaten.

Autoren:
Ulrike Poller & Wolfgang Todt
info@schoeneres-wandern.de

Praxistest

wander magazin

Damenoutfit

Löffler Transtex Light Shirt
Superleichte Funktionswäsche aus 100% Polypropylen. Hervorragendes Feuchtigkeitsmanagement, einfache Pflege. Sehr rasch trocken. Kaum Geruchsentwicklung. Ideal für warmes & heißes Wetter.

McKinley Dayton Bluse
Superleichte Sommerbluse aus Polyamid mit antibakterieller Ausstattung gegen Geruchsentwicklung. 1 kleine RV-Brusttasche. Einfache Pflege, rasche Trocknung. Sehr gut zum Wandern bei warmem Wetter.

Columbia Silver Ridge Convertible Pant
Dünne, aber robuste Wanderhose mit Zip-off Funktion (Bermudalänge). Halblange Seiten-RVs an gekennzeichneten Beinlingen. Gute Taschenausstattung. Bundweite und Saumweite regulierbar.

Herrenoutfit

Odlo Evolution X-Light
Sehr leichte, körpernah geschnittene Funktionswäsche aus Polyester und Elasthan. Antibakterielle Ausstattung zur Geruchshemmung. Einfache Pflege, rasche Trocknung. Sehr gut für Sommertouren geeignet.

Bergans Sletta SS Shirt
Luftig leichtes Sommerwanderhemd aus recyceltem Polyester und Biobaumwolle. 1 RV-Brusttasche. Lockerer Schnitt gibt viel Bewegungsfreiheit. Sehr angenehme Haptik. Einfache Pflege. Guter Feuchtetransfer.

Maier Sports Tajo Pant 2
Mittelschwere sehr flexible und superbequeme Wanderhose mit Zip-off Funktion (Bermudalänge). Beinlinge mit Seitenkennzeichnung, Beinsaum nicht regulierbar. Vielfältige Taschenausstattung. Rasch trocknend.

Praxistest

wander magazin

Damenoutfit

Salomon Discovery FZ Midlayer
Leichte und dünne Fleecejacke mit glatter Außenseite. Innen Microfleece. Gute Isolation, sehr guter Feuchtetransfer. Hoher Komfort. 2 seitliche RV-Taschen. Elastische Armbündchen.

Marmot Leadville Jacket
Dünne Softshelljacke mit seitlichen Stretcheinsätzen. Hohe Bewegungsfreiheit, sehr guter Tragekomfort. Armbündchen mit Klett einstellbar. 2 RV-Außentaschen, 1 RV-Innentasche. Gore Windstopper® Membran.

Arc´teryx Beta AR Jacket
Robuste aber leichte 3-Lagen Gore-Tex Pro® Jacke. 3-fach regulierbare Kapuze, lange 2-Wege Unterarm-Zipps. 1- Weg Front-RV. Armbündchen per Klett einstellbar. 2 hoch angesetzte RV-Außentaschen.

Herrenoutfit

Norrona falketind warm 1 jacket
Kuschelige Polartec® Thermal Pro Microfleecejacke mit Stretcheinsätzen an den Seiten. Daumenöffnungen an elastischen Armbündchen. Gute Isolation. Sehr guter Tragekomfort.

Schöffel Phoenix Jacke
Sehr bequeme und herrlich dehnbare Softshelljacke mit zwei RV-Außentaschen. Armbündchen per Klett individuell einstellbar. Winddicht durch dichte Webart. Viel Bewegungsfreiheit, hoher Tragekomfort.

Haglöfs Roc Spirit Jacket
Leichte, strapazierfähige 3-Lagen Gore-Tex Pro® Jacke. Kapuze 2-fach einstellbar mit stabilem Sturmschild. 2-Wege Front RV, breit hinterlegt. Lange 2-Wege Unterarm-Zipps. Klett an Armbündchen. Zwei hoch angesetzte RV Außentaschen.

Praxistest

wander magazin

	Funktions-Unterhemd		Kurzarmhemd / -bluse		Zip-off Wanderhose	
	Odlo Evolution X-Light	**Löffler Transtex Light Shirt**	**Bergans Sletta SS Shirt**	**McKinley Dayton Bluse**	**Maier Sports Tajo Pant 2**	**Columbia Silver Ridge Convertible Pant**
Grundlagen						
erhältlich für	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀
Gewicht	♂ (L): 71 g	♀(44): 69 g	♂ (XL): 172 g	♀(44): 122 g	♂ (54): 478 g	♀(14): 300 g
Wohlfühltemperatur	10 bis 25°	10 bis 25°	> 18°	> 18°	>15°	>15°
UV-Schutzfaktor	k.A.	k.A.	vorhanden	UPF 15	vorhanden	UPF 50
Material & Pflege						
Material (PA = Polyamid; PES = Polyester)	79% PES, 21% Elasthan	100% Polypropylen	65% recy. PES, 35% Biobaum-wolle	100% PA	85% PA, 15% Elasthan	100% Nylon
Waschen	max. 40°C	max. 60°C	max. 40°C	max. 40°C	max. 30°C	max. 30°C
Trockneranwendung	nein	ja, kühl	ja, kühl	nein	nein	ja, kühl
Trocknungszeit: nach Schleudern (S); nach Auswringen (A)	S: < 1 h A: < 2h	S: < 1 h A: < 2 h	S: < 2 h A: < 4 h	S: < 2 h A: < 4 h	S: ca. 4 h	S: ca. 3 h
Ausstattung						
Seitentaschen	---	---	---	---	2x RV	2x offen
Gesäßtaschen	---	---	---	---	1x RV	1x RV, 1x Klett
Beintaschen	---	---	---	---	1x RV	1x Klett
Brusttaschen	---	---	1x RV	1x RV	---	---
Beinabschluß	---	---	---	---	nicht regulier-bar, 24 cm	max. 22 cm, elastischer Kordelzug
Zuordnung Beinlinge	---	---	---	---	Aufnäher „R“ / „L“	Label „R“ / „L“
Seiten-RV Beinling?	---	---	---	---	nein	halblang: 18 cm von unten
Hosenbund	---	---	---	---	teilelastisch mit Gürtel+ Schlaufen	teilelastisch & verstellbar, Gürtelschlaufen
Sonstiges	Effect Ausstattung	---	---	Polygiene® Ausstattung	RV-Sicher-heitstasche	---
Tragekomfort						
Haptik	gut	gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Bewegungsfreiheit	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
störende Nähte?	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Geruchsentwicklung	kaum	kaum	kaum	kaum	nein	nein
Komfort insgesamt	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Preis & Info						
Textil/Umweltsiegel, Mitglied fairwear	nein, fair wear Mitglied	Öko-Tex 100, nein	Bluesign Partner; nein	Bluesign Partner; nein	nein, fair wear Mitglied	nein, nein
Preis	**39,95 €**	**39,95 €**	**60,00 €**	**29,95 €**	**89,95 €**	**69,95 €**
Herstellungsland	Israel	Österreich	Vietnam	China	keine Angabe	Indien
Homepage	www. odlo.com	www. loeffler.at	www. bergans.de	www. mckinley.de	www. maier-sports.com	www. columbiasportswear.de
Gesamtbeurteilung	***sehr gut***	***sehr gut***	***sehr gut***	***sehr gut***	***sehr gut***	***sehr gut***

Praxistest

wander magazin

	Fleece / Midlayer Jacke		Softshell Jacke		Hardshell Jacke	
	Norrona falketind warm 1 jacket	**Salomon Discovery FZ Midlayer**	**Schöffel Phoenix Jacke**	**Marmot Leadville Jacket**	**Haglöfs Roc Spirit Jacket**	**Arc´teryx Beta AR Jacket**
Grundlagen						
erhältlich für	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀	♂ und ♀
Gewicht	♂ (XL): 368 g	♀(L): 350 g	♂ (54): 465 g	♀(L): 422 g	♂ (XL): 475 g	♀(L): 435 g
Wohlfühltemperatur	10° bis 20°	10° bis 20°	10° bis 20°	10° bis 20°	5° bis 20°	5° bis 20°
Material & Pflege						
Außenmaterial PES= Polyester PA = Polyamid 1, 2: versch. Bereiche	Polartec® Thermal Pro® 1: 100% PES, 2: 91% PES, 9% Elasthan	87% PES, 13% Elasthan	100% PES	1: 100% PES 2: 90% PES, 10% Elasthan	100% PA; 3-Lagen Laminat	100% Nylon 3-Lagen Laminat
Membran	nein	nein	nein	Windstopper® (PTFE)	Gore-Tex® Pro (ePTFE)	Gore-Tex® Pro (ePTFE)
Waschen	max. 40°C	max. 30°C	max. 40°C	max. 30°C	max. 40°C	max. 40°C
Trockneranwendung	ja, kühl	ja, kühl	ja, kühl	ja, kühl	ja, kühl	ja, kühl
Reißverschlüsse						
Front-RV	1-Weg	1-Weg	1-Weg	1-Weg	2- Weg	1-Weg
Abdeckleiste	nein	nein	22 mm	22 mm	20 mm	10 mm
Kapuze						
Einstellung	---	---	---	---	2-fach	3- fach
Passform	---	---	---	---	sehr gut	gut
Sturmschild	---	---	---	---	sehr stabil	sehr stabil
Ausstattung						
Außentaschen	2x RV	2x RV	2x RV	2x RV	2x RV	2x RV
Taschen zugängig?	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Brusttaschen außen	nein	nein	nein	nein	nein	nein
Innentaschen	nein	2x Netz offen	2x Netz offen	1x RV	1x Netz offen	1 RV
Ärmelbündchen	elastisch	elastisch	Klett	Klett	Klett	Klett
Kordelzug im Saum	nein	nein	ja	ja	ja	ja
Breite d. Abdecktapes	----	----	----	----	12 mm	14 mm
Sonstiges	Daumenöffnungen an Ärmeln	----	----	----	2-Weg Unterarm-Zipps: 42 cm	2-Weg Unterarm-Zipps: 38 cm
Tragekomfort						
Haptik	sehr flauschig	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Dehnbar? Stretcheinsätze?	seitl. Stretch, dehnbar	sehr dehnbar	dehnbar	seitl. Stretch, dehnbar	----	----
Komfort insgesamt	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Preis & Info						
Textil/Umweltsiegel, Mitglied fairwear	nein, nein	nein, nein	nein, fair wear Mitglied	nein, nein	bluesign, nein	nein, nein
Preis	**99,00 €**	**74,95 €**	**99,95 €**	**149,90 €**	**450,00 €**	**500,00 €**
Herstellungsland	China	Kambodscha	Vietnam	China	China	China
Homepage	www.norrona.de	www.salomon.com	www.schoeffel.de	www.marmot.de	www.haglofs.se	www.arcteryx.com
Gesamtbeurteilung	***sehr gut***	***sehr gut***	***sehr gut***	***sehr gut***	***sehr gut***	***sehr gut***

Wanderoutfits im Ganzjahrestest

Im Leichtgewichtsoutfit auf Testtour

Dieser Testbericht beschreibt die erste Etappe in einem neuen Experiment: wir haben zwei Wanderoutfits (eines für Herren, eines für Damen) zusammengestellt und strapazieren diese über ein ganzes Jahr beim Wandern unter unterschiedlichsten Bedingungen und auf verschiedensten Strecken. Bei der Auswahl der jeweils sechs Produkte in den Kategorien: Funktionswäscheshirt, Hemd/Bluse, Wanderhose, Fleecejacke, Softshelljacke und Hardshelljacke haben wir neben der reinen Funktionalität besonders auf zwei Dinge geachtet:

1. die Produkte sollten zwar nicht superleicht, aber dennoch eher leicht sein, denn niemand möchte unnötiges Gewicht herumtragen.
2. Die Produkte sollten in dieser Form (ev. in anderen Farben) auch 2016 noch erhältlich sein.

Im vorliegenden ersten Testbericht nach unsere regulären Testzeit von mindestens 3 Monaten, stellen wir die Produkte ausführlich vor und geben eine erste Einschätzung zu ihrer Tauglichkeit beim Wandern. Im Heft 188 (April 2016) werden wir dann unsere abschließende Beurteilung nach einem Testjahr geben, bei der v.a. eventuell aufgetretene Abnutzungserscheinungen im Fokus stehen werden.

Schicht 1: Feuchtigkeitsmanagement

Die erste Kleidungsschicht auf der Haut ist die Wichtigste, denn auf ihr basiert das gesamte Zwiebelschalenprinzip. Was man bei der Funktionswäsche falsch macht, kann man in den nach außen folgenden Kleidungsschichten selbst mit besten Materialien nicht mehr ausgleichen.
Am wichtigsten ist das Material: so angenehm und weich Baumwolle auf der Haut auch sein mag, da sie Feuchtigkeit zwar aufnimmt, dann aber speichert, ist Baumwolle für Funktionswäsche ungeeignet. Funktionelle Alternativen gibt es viele: von 100% Kunstfaser bis zu 100% Merinowolle, mit vielen Mischungen dazwischen.
Für unseren Langzeittest haben wir zwei Kunstfasershirts ausgesucht, da diese auch für sehr schweißtreibende Aktivitäten geeignet sind und sie zudem etwas robuster und leichter sind als Merinowäsche.

Für das Herrenoutfit geht das **evolution x-light** Kurzarmshirt von **Odlo** ins Rennen. Dieses superleichte Shirt besteht aus Polyester und Elasthan. Es zeichnet sich durch ein sehr gutes Feuchtigkeitsmanagement aus und ist sehr leicht zu pflegen und sehr rasch trocken. Durch die dünne Materialstärke und unterschiedlich ventilierender Strickzonen ist es v.a. für warmes Wetter geeignet. Durch die antibakterielle Effect Ausstattung auf Silberionenbasis wird die Geruchsentwicklung gehemmt, was besonders bei starkem Schweißfluß wichtig ist.
Unser Fazit: die **evolution x-light** von **Odlo** eignet sich gut zum Wandern im Sommer, da sie effektiv überschüssige Feuchtigkeit von der Haut aufnimmt und an die nächste Kleidungsschicht abgibt. Die Antigeruchsausstattung funktioniert für einen Tag gut, bei Touren über mehrere Tage sollte man das Shirt aber zwischendurch auswaschen (die Silberionen bleiben im Stoff), was aber dank der raschen Trocknung kein Problem ist.

Als Damenmodell haben wir das **Löffler Transtex Light** Kurzarmshirt ausgewählt. Auch dieses Funktionswäsche-Shirt besteht aus 100% Kunstfaser, allerdings aus Polypropylen. Diese Faser fühlt sich zwar etwas künstlich an, hat aber den für Funktionswäsche entscheidenden Vorteil, noch weniger Feuchtigkeit zu speichern als Polyester. Und tatsächlich nimmt das **Transtex Light Shirt** in der Praxis die Feuchtigkeit von der Haut sehr effektiv auf und gibt sie an die folgenden Kleidungsschichten weiter. Dabei entwickelt das Shirt selbst bei schweißtreibenden Touren kaum Geruch, obwohl es keine zusätzliche geruchshemmende Ausstattung besitzt. Auch die Pflege ist einfach: man kann das Shirt sogar bis maximal 60°C waschen (man muss aber nicht) und das Trocknen geschieht enorm schnell: nach dem Schleudern befindet sich kaum mehr Restfeuchte im Shirt, nach dem Auswringen dauert es etwas mehr als eine Stunde, bis man es wieder anziehen kann.
Unser Fazit: die **Löffler Transtex Light** Serie eignet sich hervorragend zum Wandern und für weitere Outdoor-aktivitäten. Aufgrund der dünnen Materialstärke und der luftigen Verarbeitung ist es ideal für warmes und heißes Wetter.

Schicht 2: Feuchtetransfer & Isolation

Die mittlere Kleidungsschicht ist vielfältig. Als nächsten Baustein nach der Wäsche trägt man beim Wandern Shirts, Hemden oder Blusen und natürlich eine Wanderhose. Hier kommt es auf guten Feuchtetransfer und hohen Tragekomfort an, aber auch UV-Schutz ist sehr wichtig, denn zumindest die Hose ist in der Regel zugleich das äußerste Beinkleid.
Je nach Außentemperatur soll uns die mittlere Kleidungsschicht aber auch warm halten. Isolation bei gleichzeitig guter Atmungsaktivität und gutem Feuchtigkeitstransfer gehören also auch zu den Anforderungen an die Kleidung dieser Schicht. Wenn es um Wärme geht, ist Fleece sozusagen das „Allheilmittel“. In unzähligen Varianten zu haben, dazu pflegeleicht und gewichtssparend, ist es tatsächlich perfekt zum Wandern geeignet.

Für die mittlere Kleidungsschicht in diesem Test haben wir uns neben Kurzarmhemd bzw. -bluse noch für Zipp-off Wanderhosen und Fleecejacken entschieden. Beginnen wir mit Hemd und Bluse.

Bergans Sletta SS Shirt

Bei den Herren haben wir uns für ein leichtes Kurzarmhemd von **Bergans** entschieden: das **Sletta Short Sleeve Shirt**. Es wird aus 65% recyceltem Polyester und 35% Biobaumwolle hergestellt und besticht durch seine sehr angenehme Haptik und hohen Tragekomfort. Zu diesem trägt v.a. der lockere Schnitt bei, der die beim Wandern so wichtige Bewegungsfreiheit bietet. Das Hemd ist mit einer RV-Brusttasche ausgestattet. Der RV verläuft vertikal, die Tasche bietet mit 11 x 14 cm Platz für Kleinigkeiten oder eine Brille.
Das Hemd ist sehr pflegeleicht: es trocknet rasch und weist anschließend nur wenige Knitter auf, die für Outdoorkleidung aber akzeptabel sind. Bügeln ist demnach nicht unbedingt notwendig. Das Hemd zeigt auch nach schweißtreibenden Touren kaum unangenehmen Geruch.
Unser Fazit: Das **Bergans Sletta SS Shirt** ist ein luftiger und leichter Begleiter beim Wandern. Das umweltfreundliche Material zeichnet sich durch guten Feuchtetransfer, weiche, angenehme Haptik und gute Pflegeeigenschaften aus.

Auch beim Damenoutfit stehen Komfort und Leichtgewicht bei der Kurzarmbluse **Dayton** von **McKinley** im Vordergrund. Die superleichte Bluse aus 100% Polyamid zeichnet sich durch weichen Griff und viel Bewegungsfreiheit aus. Das Material trocknet sehr rasch und hat danach nur wenige Knitter, kann also auch ohne Bügeln wieder angezogen werden. Eine Polygiene® Ausstattung mit Silbersalzen hemmt die Geruchsentwicklung bei schweißtreibenden Touren. Mit einem UV Sonnenschutzfaktor von 15 liegt die Bluse im unteren Bereich, zu lange sollte man daher ohne zusätzliche Schutzmaßnahmen (z.B. Sonnencreme) nicht in der Sonne unterwegs sein.
Die Bluse verfügt über eine kleine, 10x10 cm Brusttasche mit horizontalem RV. Das bedeutet, eine Brille passt leider nur halb in die Tasche hinein.
Unser Fazit: Die **McKinley** Bluse **Dayton** eignet sich dank pflegeleichten, rasch trocknenden Materials gut zum Wandern. Sie entwickelt kaum Geruch und bietet einen sehr guten Tragekomfort mit viel Bewegungsfreiheit. Die Tasche ist allerdings eher Verzierung als von praktischem Nutzen.

McKinley Bluse Dayton

Bei den Hosen haben wir uns für leichte Zipp-off Wanderhosen entscheiden.
Als Herrenmodell geht die **Tajo 2 Pant** von **Maier Sports** an den Start. Diese sehr dehnbare und dadurch super bequeme Zipp-off Hose ist zwar relativ schwer, aber dadurch auch perfekt für Übergangsjahreszeiten geeignet. Die Hose hat einen teilelastischen Bund mit Gürtel und Gürtelschlaufen. Innen am Bund ist versteckt eine kleine RV-Sicherheitstasche untergebracht. Ansonsten bietet die Hose zwei große RV-Einschubtaschen, 1 RV-Gesäßtasche sowie eine RV-Beintasche. Die Beinlinge lassen sich auf Bermudalänge abzippen. Zum einfacheren Zuordnen beim erneuten Anmontieren, gibt es innen an den Beinlingen Etiketten mit „R“ und „L“. Der Abschluss der Hosenbeine ist 24 cm breit aber in der Weite leider nicht regulierbar.
Unser Fazit: Die **Maier Sports Tajo 2 Pant** zeichnet sich neben dem hohen Tragekomfort und sehr gutem Feuchtetransfer auch durch die guten Pflegeeigenschaften und das rasche Trocknen nach dem Waschen, aber auch nach einem Regenschauer aus. Sie bietet eine umfangreiche und fürs Wandern sinnvolle Ausstattung und ist auch für anspruchsvolle Touren geeignet.

Maier Sports Tajo 2 Pant

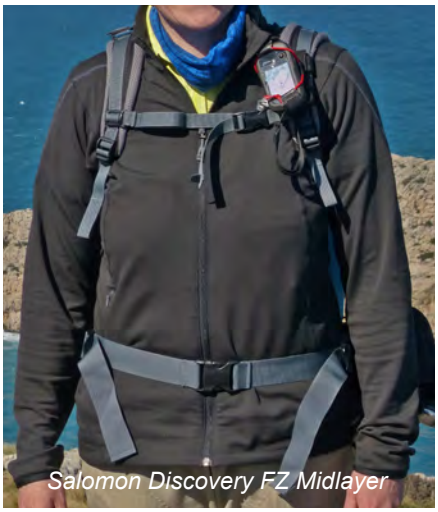
Columbia Silver Ridge Convertible Pant

Für die Damen haben wir die **Columbia Silver Ridge Convertible Pant** in den Test aufgenommen. Die sehr leichte Sommerhose ist aus strapazierfähigem Ripstop Nylon gefertigt und bietet dennoch eine sehr angenehme, weiche Haptik. Die Hose hat einen teilelastischen Bund mit Gürtelschlaufen, der zudem hinten mit einem geknöpften Gummizug in der Weite variiert werden kann. Die Taschenausstattung kann sich sehen lassen: Zwei Gesäßtaschen (eine davon mit Klett, eine mit RV), zwei vordere Einschubtaschen und eine Beintasche mit Lasche und Klettverschluss geben genug Platz, um wichtige Utensilien sicher zu verwahren.
Wird es zu warm, können die Beine auf Bermudalänge abgezippt werden.

Die Beinlinge sind mit Laschen an den RVs gekennzeichnet, was die Zuordnung zur richtige Seite beim Anmontieren vereinfacht. Ebenfalls sehr praktisch sind die 18 cm langen seitlichen Bein-RVs, die das Ausziehen der Beinlinge ermöglichen, ohne dass man den Wanderschuh ausziehen muss. Der maximal 22 cm breite Beinsaum der Hose ist per elastischem Kordelzug in der Weite individuell einstellbar.
Unser Fazit: die **Columbia Silver Ridge Convertible Pant** ist dank dünner Materialstärke und bestem Feuchtetransfer eine prima Wanderhose für warmes und heißes Wetter. Die Hose bietet nicht nur hohen Komfort, sondern mit einem UPF von 50 auch noch ausgezeichneten UV-Schutz. Auch die Pflegeeigenschaften der rasch trocknenden Hose sind sehr gut.

Kommen wir vom warmen Wetter zu kühleren Bedingungen, bei denen die Isolationseigenschaften der mittleren Kleidungsschicht wichtig werden.
In der Kategorie „Fleece“ haben wir für das Herrenoutfit das **Norrona falketind warm 1 jacket** als klassisches Fleece ausgewählt. Die Jacke besteht zum einen aus mollig warmem Polartec® Thermal Pro® Microfleece, hat aber seitlich und an den Armunterseiten dünne Polartec® PowerStretch® Einsätze aus Polyester, die den Feuchtetransfer und die Luftzufuhr unterstützen. Die Jacke begeistert mit einer herrliche flauschig-weichen Haptik und bietet enorme Bewegungsfreiheit. Der doppelt gearbeitete Kragen liegt gut am Hals an und lässt keine Kälte eindringen. Die Jacke wird mit einem 1-Weg Front-RV geschlossen, der leider nicht hinterlegt ist. Trägt man die Jacke also „außen“ kann hier Wind eindringen. Die Ärmelbündchen sind elastisch und weisen Daumenöffnungen auf.
Die Jacke ist mit zwei seitlichen RV-Taschen ausgestattet, die angenehm hoch angesetzt sind und daher auch mit aufgesetztem Rucksack gut nutzbar sind.
Unser Fazit: das **falketind warm 1 jacket** von **Norrona** bietet hohen Tragekomfort und gute Isolation und eignet sich daher sehr gut als mittlere Kleidungsschicht. Durch die dünnen Polyestereinsätze ist es auch noch bei Temperaturen um 20°C tragbar. Übrigens: mindestens 50% des verwendeten Polyesters sind recycelt.

Norrona falketind warm 1 jacket


Salomon Discovery FZ Midlayer

Für die Damen haben wir das **Discovery FZ Midlayer** von **Salomon** im Test dabei. Diese Fleecejacke tritt zumindest außen untypisch mit glatter, aber weicher und angenehm anzufassender Oberfläche auf. Die Innenseite ist angerauht und unterstützt damit den Feuchtetransfer. Die Jacke begeistert mit uneingeschränkter Bewegungsfreiheit, da das Material durch den Elasthananteil sehr dehnbar ist. Die beiden seitlichen RV-Taschen sind innen mit einem Netzfutter versehen. Da das Netzfutter innen vernäht ist, steht einer Nutzung als nach oben offene Netzinnentaschen nichts im Weg. Der 1-Weg Front-RV ist nicht hinterlegt und kann am Hals in einer Zipper-Garage untergebracht werden. Der Kragen der Jacke liegt angenehm eng an. Die Armbündchen sind elastisch und sitzen recht gut.
Unser Fazit: die **Salomon Discovery FZ Midlayer** bietet Wärme in kleinem Packmaß und bei geringem Gewicht. Für Temperaturen zwischen 10° und 20°C ist sie beim Wandern als mittlere Kleidungsschicht ideal. Durch die glatte Außenseite verträgt sie es auch mal, direkt unter dem Rucksack getragen zu werden.

Schicht 3: Schutz gegen die Elemente

Die äußere Kleidungsschicht beim Wandern soll uns vor Wind und Wetter schützen. Ist es trocken, übernimmt diese Aufgabe Kleidung aus Softshell. Da man selten bewusst bei Regen auf Tour geht (es sein denn man ist auf einer Streckenwanderung), genügt in ca. 90% der Wanderungen eine Softshell als äußerste Schicht. Entsprechend strapazierfähig müssen die Jacken und eventuell auch Hosen dann ein, denn sie sollten schon einige Jahre einsetzbar bleiben.
Ist es nass benötigen wir eine „Hardshell“, also eine Membranjacke (und ev. auch Membranhose), um trocken zu bleiben. Da v.a. Hardshells nicht gerade zu den günstigen Kleidungsstücken gehört, ist es sehr wichtig, das richtige in guter Qualität zu kaufen, das einige Jahre hält.
Daher haben wir in unserem „1-Jahrestest“ zum einen leichte, recht dünne Softshelljacken, aber auch robuste und dennoch leichte 3-Lagen Membranjacken dabei. Beginnen wir mit den Softshells.

Schöffel Phoenix

Als Herrenmodell haben wir die Jacke **Phoenix** von **Schöffel** im Test. Die **Phoenix** ist eine sehr gute Allroundjacke, die dank dichter Webart dem Wind kaum eine Chance lässt einzudringen. Sie bietet dank des dehnbaren Materials einen sehr hohen Tragekomfort. Die beiden RV-Aussentaschen sind auch mit geschlossenem Rucksackhüftgurt gut zugängig. Der 1-Weg Front-RV ist mit einer sehr breiten inneren Abdeckleiste hinterlegt, so dass auch hier keine Kälte eindringt. Die Ärmelbündchen können per Klettverschluss individuell angepasst werden. Das weiche außen glatte Material ist sehr abriebfest und angenehm anzufassen.
Unser Fazit: die **Schöffel Phoenix** ist bestens zum Wandern geeignet. Sie bietet guten Windschutz und sehr gute Bewegungsfreiheit und punktet darüber hinaus mit guter Haptik. Übrigens: die **Phoenix** Jacke von **Schöffel** ist gegen Aufpreis bis Größe 66 lieferbar.

Marmot Leadville Jacket

Für die Damen haben wir das **Leadville Jacket** von **Marmot** ausgewählt. Diese ziemlich leichte und dünne Softshelljacke ist mit der Gore-Tex® Windstopper® Membran ausgestattet, so dass man trotz der geringen Materialstärke auch bei kühlem Wind perfekt geschützt ist. Da auch der 1-Weg Front-RV breit hinterlegt ist und die teilelastischen Ärmelbündchen zusätzlich mit einem Klettverschluss auf die gewünschte Weite eingestellt werden können, kann auch an diesen wichtigen Stellen kein Wind eindringen.
An den Seiten und der Unterseite der Ärmel ist extra dehnbares Stretchgewebe verarbeitet, das nicht nur perfekte Bewegungsfreiheit bietet, sondern auch sehr atmungsaktiv ist, was gerade bei hoher Aktivität sehr vorteilhaft ist. Die Jacke ist mit zwei seitlichen RV-Aussentaschen (gut zugängig, auch bei Nutzung des Hüftgurts)
und einer kleinen RV-Innentasche bestens ausgestattet.
Unser Fazit: Das **Marmot Leadville Jacket** bietet alles, was man sich von einer dünnen Softshell beim Wandern wünscht: angenehme Haptik, gute Ausstattung und hohen Tragekomfort.

Wird das Wetter nass, braucht man auch als Wanderer eine atmungsaktive, wind- und wasserdichte Jacke. Wir haben zwei besonders strapazierfähige 3-Lagen-Jacken ausprobiert.

Das **Haglöfs Roc Spirit Jacket** wurde von uns als Herrenmodell getestet. Die strapazierfähige 3-Lagen-Jacke ist dank Gore-Tex® Pro Membran absolut wind- und wasserdicht, was mit einer Wassersäule von 28.000 mm bestätigt wird. Die Membran bietet mit einem sehr guten RET Wert unter 5 sehr gute Atmungsaktivität, ist also auch für anstrengende Aktivitäten gut geeignet. Die Jacke verfügt über 2 hoch angesetzte RV-Aussentaschen, die auch bei geschlossenem Hüftgurt gut zugänglich sind. Innen gibt es zudem eine nach oben offene Netztasche. Alle RVs sind wasserfest. Der 2-Weg-Front-RV ist mit einer großzügigen inneren Abdeckleiste hinterlegt, Wind und Wasser kommen hier keinesfalls hinein. Unter den Armen sorgen sehr lange 2-Wege Unterarm-Zipps (42 cm!) für zusätzliche Luftzufuhr, was den Einsatzbereich dieser Jacke zu höheren Temperaturen erweitert. Die Nähte sind wie bei Hardshells üblich innen mit Tapes abgedeckt, die mit 12 mm Breite sehr schmal sind und dadurch nur wenig atmungsaktive Fläche wegnehmen.
Die Kapuze ist zweifach sehr gut einstellbar und sitzt dadurch auch beim Drehen gut am Kopf. Ein stabiles Sturmschild schützt den Blick nach vorne und der Kragen ist innen mit dünnem Microfleece gefüttert, das den Tragekomfort bei nass-kaltem Wetter erhöht. Die Armbündchen sind per Klett individuell einstellbar.
Unser Fazit: das **Roc Spirit Jacket** von **Haglöfs** ist eine noch leichte, aber sehr robuste Membranjacke, die mit durchdachter Ausstattung und sehr guter Verarbeitung punktet. Sie ist für die Anforderungen beim Wandern oder Trekking ausgelegt und dadurch ein guter Begleiter auf kurzen und langen Touren.

Haglöfs Roc Spirit Jacket

Ähnlich sieht das mit dem in der Damenversion ausprobierten **Beta AR Jacket** von **Arc´teryx** aus. Diese ebenfalls dreilagige Hardshell Jacke bietet dank der Gore-Tex® Pro Membran aus ePTFE 100% Wetterschutz gegen Wind und Nässe bei gleichzeitiger sehr guter Atmungsaktivität. Damit die atmungsaktive Fläche der Jacke möglichst wenig eingeschränkt wird, sind die Nähte innen mit nur 14 mm schmalen Tapes abgedeckt, die auch hier 100% Wasserdichtigkeit garantieren. Der wasserfeste 1-Weg Front RV ist mit einer ziemlich schmalen (10 mm) aber noch ausreichenden inneren Abdeckleiste versehen, die Wind und Wasser abhält. Die beiden seitlichen RV-Aussentaschen befinden sich oberhalb eines Rucksackhüftgurtes und sind somit jederzeit zugänglich.
Bei hoher Aktivität oder warmen Temperaturen sorgen die gut bedienbaren 2-Wege-Unterarm-Zipps für zusätzliche Belüftung. Auch hier sind die RVs (wie auch bei den Taschen) wasserfest ausgeführt.
Damit auch an den Armbündchen Wind und Wetter nicht eindringen können, sind diese per Klettverschluss individuell einstellbar. Bleibt die Kapuze. Diese ist perfekt über 3 Kordelzüge einstellbar, was zu einem sehr guten Sitz am Kopf führt, der auch bei Bewegungen erhalten bleibt. Der Sturmschild ist relativ weich und flexibel, leistet aber im Regen dennoch gute Dienste.

Arc´teryx Beta AR Jacket

Unser Fazit: Die **Arc´teryx Beta AR** bietet hervorragenden Wetterschutz und sehr gute Bewegungsfreiheit mit hohem Tragekomfort, und ist dadurch sehr gut zum Wandern geeignet. Das Außenmaterial ist robust genug ausgelegt, um auch längere Touren mit schwerem Rucksack standzuhalten.

Glossar:

UPF = englische Abkürzung für den UV-Schutzfaktor (deutsch: USF)

Der UV-Schutzfaktor gibt an, wieviel von der schädlichen UV-(B)-Strahlung abgeblockt wird. Beispielsweise lässt ein Kleidungsstück mit UPF 30 nur noch ein dreisigstel der Strahlung zur Haut durchdringen. Umgerechnet in Prozent sind das nur noch 3,3%. Das bedeutet, dass immerhin 96,6 % der UV-Strahlung durch solch ein Kleidungsstück abgeblockt wird.
Der Standard bei der Klassifizierung der UV-Schutzfaktoren ist übrigens die 1996 definierte australische Norm.

Definition „Hardshell“

Unter Hardshell versteht man Produkte, die sowohl wind-, als auch wasserdicht und zugleich atmungsaktiv sind.

2-Lagen, 2.5 Lagen, 3-Lagen

Die Membran (oder Beschichtung), die eine Hardshell wasserdicht und atmungsaktiv macht, ist nicht sichtbar. Sie wird in einem sogenannten Laminat verarbeitet. Hier unterscheidet man generell 3 Anordnungen:

2 Lagen: hier ist die Membran mit dem Außenmaterial laminiert. Auf der Jacken-/Hoseninnenseite haben 2-Lagen Produkte in der Regel ein loses, oft netzartiges Innenfutter.

2.5 Lagen: Bei diesen Produkten wird das Laminat aus Außenstoff und Membran auf der Innenseite durch eine dritte Lage komplettiert. Allerdings ist diese dritte Lage nicht komplett abdeckend, sondern wird nur punktuell aufgetragen. Dennoch wird die Strapazierfähigkeit dadurch erhöht. 2.5 Lagen Produkte haben kein loses Futter, was Gewicht spart.

3-Lagen: Sie sind die robustesten Produkte, bei denen Oberstoff, Membran und ein komplett abdeckender Futterstoff zu einem dreilagigen Laminat verarbeitet sind. Ein loses Innenfutter gibt es nicht.

Werte und Zahlen zu Hardshells

mm Wassersäule“

Die Angabe zur Wassersäule hat mit der Atmungsaktivität nichts zu tun, sondern beschreibt die Wasserdichtigkeit eines Produktes. Der Wert gibt an, wie groß der Wasserdruck auf einer Fläche sein muss (angegeben in der Höhe einer Wassersäule, meist in der Einheit „mm“), bis Wasser durch den Stoff dringen kann. Die Bestimmung dieser Werte wird in der Regel in statischen Versuchen ermittelt, weswegen der DIN Wert (1300 mm) deutlich zu niedrig angesetzt ist. Für eine wasserdichte Outdoorjacke (oder Hose) sollte man darauf achten, dass mindestens eine Wassersäule von 10.000 mm gegeben ist. Erst ab diesem Wert ist gewährleistet, dass der Stoff auch über einem angespannten Knie oder Ellenbogen wasserdicht ist. Alle Werte über 10.000 mm bringen keine Verbesserung, denn entweder ist ein Stoff dicht oder nicht.

RET-Wert

Der RET Wert (= resistance evaporation transmission) bezieht sich tatsächlich auf die Atmungsaktivität eines Materials. Der Wert gibt den Widerstand an, den die Wasserdampfmoleküle beim Durchdringen des Stoffs überwinden müssen. Je kleiner der Wert ist, umso problemloser kann ein Wasserdampfmolekül durch die Membran dringen. Als Faustregel kann man sich hier merken, dass alle Werte unter 6 für gute Atmungsaktivität stehen. Spitzenwerte liegen etwa bei einem RET Wert von 3.

MVTR-Wert

Oft wird anstelle des RET Wertes der MVTR-Wert (= moisture vapour transmisson rate) angegeben. Auch dieser ist ein Maß für die Atmungsaktivität einer Membran. Er gibt an, wie viel Wasserdampf (in Gramm) pro Zeiteinheit (meist 24 Stunden) durch das Material (Flächenangabe in Quadratmetern) dringt. Hier gilt: je höher der Wert umso besser. Bereits ab 10.000 g/m^2/24h gilt die Atmungsaktivität als gut. Allerdings erreichen sehr gute Produkte hier Spitzenwerte von über 30.000 g/m^2/24h

DMPC

DMPC steht für „dynamic moisture permetration cell“. Auch diese Versuchsanordnung ermittelt die Dampfdurchlässigkeit eines Material und zwar in Volumen / Fläche / Zeit (also z.B. l/m^2/Sekunde). Im Gegensatz zur statischen Anordnung beim Messen des MVTR Wertes, werden beim DMPC aktive Einflüße durch Bewegung oder Wind mitberücksichtigt.

Einige gängige Umwelt- und Produktions-Zertifikate im Textilbereich und Infos zur fairwear foundation:

bluesign: internationaler Standard der den gesamten Prozess der Herstellung eines bestimmten Textilprodukts bewertet. Das bedeutet schon die Gewinnung des Rohmaterials muss nach strengen Richtlinien erfolgen. Anschließend müssen auch in der eigentlichen Produktion alle arbeitsschutzrechtlichen und umweltrechtlichen Auflagen erfüllt werden. Buesign zertifizierte Produkte sind also nicht nur schadstofffrei, sondern sind auch möglichst umwelt- und ressourcenschonend hergestellt.

Öko-Tex 100: Siegel für schadstofffreie Textilprodukte, bei deren Herstellung internationalen Richtlinien in punkto Tierhaltung, Arbeitssicherheit, Arbeitsrecht sowie alle Umweltauflagen berücksichtigt werden.

ISO 14001: internationaler Standard zu Umweltrichtlinien bei der Produktion von Textilien.

fairwear foundation: Die fairwear foundation (FWF) ist eine weltweit operierende, unabhängige Organisation, die sich zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen (Sicherheitsstandards, Arbeitszeit, Lohn etc.) in der Textilbranche einsetzt. Meist sind die Forderung der FWF deutlich weitgehender, als die nationalen gesetzlichen Vorschriften. Derzeit sind etwa 80 Hersteller Mitglied in der fairwear foundation. *Weitere Infos unter: www.fairwear.org*